

Finanzielle Unabhängigkeit im Alter braucht Zeit und gute Planung

Interview. Teuerung und Inflation lassen viele an der Tragfähigkeit ihrer Altersvorsorge zweifeln. Direktor Michael Miskarik von HDI LEBEN Österreich gibt aber Entwarnung. Für ihn ist Altersvorsorge eine Bergwanderung: Gut geplant, lässt sich auch der höchste Gipfel erklimmen.

Eine aktuelle Umfrage des Linzer Market-Instituts für die Tageszeitung *DER STANDARD* hat folgendes Ergebnis gebracht: Vier von zehn Befragten halten das System der Alterssicherung in Österreich für ziemlich unsicher. Mehr als die Hälfte der Wahlberechtigten meinen, dass die Politik zu wenig tut, um die Pensionen zu sichern. Nur etwa jeder Fünfte stimmt der Aussage zu, dass „wer heute Pensionsbeiträge zahlt, sich darauf verlassen kann, im Alter eine angemessene Pension zu beziehen“. Direktor Michael Miskarik, Hauptbevollmächtigter der HDI Lebensversicherung AG in Österreich, rät daher all jenen, denen ihre finanzielle Sicherheit im Alter wichtig ist, zu einer langfristigen und strategisch klugen Herangehensweise.

Herr Miskarik, die Menschen in Österreich haben Zweifel am System unserer Alterssicherung. Was können wir selbst dazu beitragen, dass wir im Alter finanziell unabhängig sind?

Michael Miskarik: Wir alle wünschen uns natürlich finanzielle Unabhängigkeit im Alter. Gesicherte Pensionsansprüche sind eine wichtige Basis dafür. Wenn man aber Zweifel an der staatlichen Absicherung hat, ist es von Vorteil, rechtzeitig mit einer privaten Vorsorge zu beginnen. Da der finanzielle Bedarf im Alter vorab mitunter nur schwer kalkulierbar ist, sollte man lieber mehr als weniger ansparen – wir sprechen hier auch gerne von ZEITWERTSicherung. Aber dafür braucht es analog einer Bergwanderung erstklassige Vorbereitung, ein klares Ziel, viel Zeit und Disziplin.



Eine gute Altersvorsorge ist wie eine Bergwanderung und erfordert erstklassige Vorbereitung und ein klares Ziel

Wie sollte diese Vorbereitung aussehen?

Zuallererst ist es wichtig, den individuellen Finanzbedarf zu erfassen. Dieser ermittelt sich vereinfacht wie folgt: Voraussichtliche Fixkosten im Ruhestand abzüglich des staatlichen Pensionsanspruchs. Eine große Unterstützung bietet hier das persönliche Pensionskonto, denn es liefert eine aussagekräftige Grundlage. Darüber hinaus empfiehlt sich ein Beratungsgespräch mit einem/r unserer ausgewiesenen Vorsorgespezialist:innen.

Wann sollte man mit der Vorsorgeplanung beginnen?

Generell gilt: Je früher, desto besser. Je länger der Zeithorizont für unsere



Michael Miskarik,
Direktor HDI LEBEN

ZEITWERTSicherung ist, desto mehr erreichen wir. So kann man die Macht der Zeit nutzen, um uns den ZEITWOHLSTAND im Alter abzusichern. Bei guter Planung haben wir mit dem Zinseffekt sogar noch einen weiteren wertvollen Helfer

im Gepäck, der uns auf unserem Weg zum Gipfel unterstützt.

Gibt es weitere Kriterien, auf die man achten sollte?

Entscheidend ist eine angenehme Balance zwischen Rendite und Sicherheit, schließlich wollen wir eine entspannte Bergtour erleben und nichts dem Zufall überlassen. Neben dem Sparbuch braucht es daher moderne Formen der Altersvorsorge, welche die Renditechancen des Kapitalmarkts mit der Sicherheit einer klassischen Rentenversicherung vereinen – wie dies etwa beim TwoTrust Selekt von HDI LEBEN der Fall ist. Diese ermöglichen uns, den Gipfel schneller und gleichzeitig si-

cherer zu erreichen. Wichtig ist auch, dass wir das Ziel immer im Auge behalten. Wollen wir einen Berg erklimmen, sollten wir Rückschritte vermeiden und uns immer nach oben orientieren. Das bedeutet: Wenn wir mit unserem Ersparten zehn Prozent Minus erwirtschaften, müssen wir elf Prozent an Wertzuwachs erzielen, um das ursprüngliche Kapital zu haben. Bei einem Verlust von 50 Prozent ist sogar ein Wertzuwachs von 100 Prozent notwendig, um diesen zu kompensieren.

Wodurch zeichnen sich moderne Lösungen zur Altersvorsorge aus?

Moderne Lösungen zur ZEITWERTSicherung defi-

nieren sich durch Individualität. Laufende oder einmalige Beiträge bilden dabei die Grundlage für den langfristigen Vermögensaufbau. Das daraus entstehende Vertragsguthaben wird konventionell im sicheren Deckungsstock angelegt und liefert jährliche Überschüsse. Auch diese kann man für sich arbeiten lassen. Genauso wie bei einer Bergtour der Schwierigkeitsgrad mit dem Bergführer festgelegt wird, kann man etwa auch beim TwoTrust Selekt entscheiden, ob man mit den Überschüssen aus dem Deckungsstock zufrieden ist, oder, ob man doch lieber chancenorientierter investieren will.

Verluste aus der Veranlagung sind auf beiden Wegen ausgeschlossen. Dafür sorgt beim TwoTrust Selekt das MultiIndex Konzept. Es basiert auf der Wertentwicklung sorgfältig ausgewählter Indizes unterschiedlicher Assetklassen und Regionen, die eine breite Streuung und somit langfristig mehr Sicherheit bringen.

Gleichzeitig überwacht ein intelligentes Stabilitätssystem die Kapitalmärkte und kümmert sich um die optimale Zusammensetzung des Indexkorbs.

HDI LEBEN empfiehlt allen, die sich auf eine entspannte Bergtour begeben wollen, ein umfassendes Beratungsgespräch mit vertrauensvollen, zuverlässigen, fachlich kompetenten Vorsorgespezialist:innen. Orientierung finden Interessierte unter: www.hdi-leben.at/beratersuche

Im nächsten Kurierschwerpunktthema am 1. Juli werfen wir einen Blick auf die internationalen Kapitalmärkte.

HDI LEBEN
macht das Leben lebenswert

42 PS
LEBENSWEIT

Versichern Sie, was sich im Leben lohnt.

www.hdi-leben.at | www.lebenswert.at | facebook.com/HDI.Lebenswert | linkedin.com/company/hdileben